

„**Headstart**“ lernte ich beim Training im Wirbelsäulenzentrum kennen.

Ich probierte es aus und las auch alle Informationen genau durch!

Das, was da stand, war eigentlich toll, aber funktioniert es auch genau so?

Dann mein Test:

Ich besuche oft Seminare, die bis 22.00 h und auch länger dauern. Ich muss dann auch noch ½ bis 1 Stunde nach Hause fahren und nach einem langen Tag in der Praxis, ist das mühsam.

Genau wie vorgeschrieben, begann ich bereits am Nachmittag Headstart zu trinken und der letzte Schluck noch vor der Heimfahrt.

Es funktionierte fabelhaft!!!!

Ich war bei den Seminaren konzentriert und aufnahmefähiger und auch beim Heimfahren fit und munter.

Dann dachte ich, wäre das ja auch eine tolle Sache für meine Praxis!

Ich bin Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin und die größten Probleme, die es zu bewältigen gibt, sind Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen!

Seither biete ich Headstart in meiner Praxis an.

Die Kinder bekommen in jeder Therapiestunde ein bis zwei Gläser **Headstart**, es wirkt und es schmeckt!

Nicht nur Kinder, sondern auch Eltern sind begeistert und verwenden es einstweilen in der Schule, gezielt beim Lernen, in der Arbeit, in der Freizeit und im Sport.

Mein Sohn sagt, Headstart hilft ihm, besser mit der Schichtarbeit zurecht zu kommen. Er habe auch keine Kopfschmerzen mehr.

Meine Tochter hat viel Stress im Büro. Headstart hilft ihr, sich den ganzen Tag gut konzentrieren zu können und gelassener zu sein.

„**Headstart**“ ist ein Bestandteil unseres Lebens geworden!

Ursula Schimmel

Kinesiologin

Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin

5.Mai 2014